

Beschlussvorlage	5985/2020	Fachbereich 3 Herr Schlich
Hochwasserschutz- und Gewässerschutzkonzept		
Beratungsfolge	Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Verkehr und Forst Haupt- und Finanzausschuss Stadtrat	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Stadtrat stimmt dem Maßnahmenkatalog aus den Konzepten zu und beauftragt die Verwaltung mit der sukzessiven Umsetzung.

Ebenfalls beauftragt der Stadtrat die Verwaltung alle betroffenen Anlieger entsprechend zu informieren und eine Abstimmung möglicher Beteiligten wie ABW, Kreisverwaltung und LBM umzusetzen.

<u>Gremium</u>	<u>Ja</u>	<u>Nein</u>	<u>Enthaltung</u>	<u>wie Vorlage</u>	<u>TOP</u>
<u>Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Verkehr und Forst Haupt- und Finanzausschuss Stadtrat</u>					

Sachverhalt:

Durch die in den vergangenen Jahren entstandenen Hochwasser- und Starkregenereignisse und verbliebenen Schäden hat die Stadt Mayen im Zuge des Hochwasser- und Gewässerschutzkonzepts, wobei das Gewässerschutzkonzept als ein gemeinsames Projekt mit der VG Vordereifel, das Hochwasserschutzkonzept als Gemeinschaftsprojekt mit der Kreisverwaltung Mayen-Koblenz, VG Vordereifel, VG Brohltal, VG Kelberg, VG Adenau und VG Mendig anzusehen ist, das Ingenieurbüro IBS beauftragt.

Durch verschiedene Bürger-Workshops wurde das bisherige in Form von Ortsbegehungen Wissen vermittelt und um Anregungen sowie Mithilfe gebeten. Anschließend wurden die Konzepte heraufgearbeitet und uns vorgelegt welches von unserer Seite geprüft worden ist.

Die Konzepte werden in der Sitzung des Ausschusses für Umwelt durch das Ingenieurbüro IBS vorgestellt.

Die Stadt Mayen plant durch die Vorlage der Konzepte diese stufenweise zu beginnen.

Finanzielle Auswirkungen:

Für die Projekte werden im Haushalt 2021 Mittel eingeplant.

Familienverträglichkeit:

Hat die geplante Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf Familien in der Stadt Mayen?

Nein

Demografische Entwicklung:

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare Auswirkung auf die maßgeblichen Bestimmungsgrößen des demografischen Wandels und zwar

- die Geburtenrate
- die Lebenserwartung
- Saldo von Zu- und Wegzug (Migration, kommunale Wanderungsbewegung)

und beeinflusst damit in der Folge die Bevölkerungsstruktur der Stadt Mayen?

Nein

Barrierefreiheit:

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf die in der Stadt vorhandenen Maßnahmen zur Herstellung der Barrierefreiheit?

Nein

Innovativer Holzbau:

Sofern es sich um ein Bauwerk handelt: Kann das Bauwerk als innovatives Holzbauwerk errichtet werden:

Ja: Nein: Entfällt: X

Welche Auswirkungen ergeben sich aus dem verfolgten Vorhaben für das Klima?:

Inwieweit wurden Klima- und Artenschutzaspekte berücksichtigt? Wurde beispielsweise bei Baumaßnahmen bzw. Renovierungsmaßnahmen die Möglichkeit von Solarthermie- und Photovoltaik-Anlagen geprüft? Wurde die CO2-Bilanz von zu beschaffenden Produkten geprüft / verglichen?

Durch Hochwasserschutz in Form von Retentions- und Renaturierungsmaßnahmen soll Klima- und Artenschutzaspekte mitberücksichtigt werden..

Anlagen:

- 1) Hochwasserschutzkonzept
- 2) Gewässerschutzkonzept
- 3) Maßnahmenliste Hochwasserschutzkonzept
- 4) Maßnahmenliste Gewässerschutzkonzept
- 5) Ausarbeitung Hochwasserschutzkonzept
- 6) Ausarbeitung Gewässerschutzkonzept

Weitere Information bei Anfrage